## Gutachten

## Mehr Elektrofahrzeuge als gedacht

## [02.08.2013] Wissenschaftler haben die Marktentwicklungen von Elektrofahrzeugen in Deutschland analysiert – mit teils unerwarteten Ergebnissen.

Auf deutschen Straßen sind mehr Elektrofahrzeuge unterwegs als häufig angenommen. Das ist ein Resultat einer aktuellen Untersuchung des Zentrums für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) und des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI). Während in der öffentlichen Debatte zumeist nur die Anzahl der Elektro-Pkw im Fokus steht, haben die Forscher der beiden Institute unter anderem auch Nutzfahrzeuge und Krafträder in die Bilanz aufgenommen. Dabei zeigt sich, dass Elektro-Pkw nur knapp die Hälfte aller in Deutschland zugelassenen E-Fahrzeuge ausmachen. Laut Gutachten belief sich die Gesamtzahl der Elektrofahrzeuge zu Beginn dieses Jahres auf 15.850. Darin enthalten sind neben den rein elektrisch betriebenen Pkw (7.110) auch Plug-In-Hybride (1.120), Krafträder (4.650) sowie Lastwagen und Busse (2.960). Im Vergleich zum Vorjahr ist der Bestand damit nach Angaben der Wissenschaftler um etwa 78 Prozent gestiegen.

(ma)

Gutachten: Entwicklung der Elektromobilität in Deutschland (213 KB)

Stichwörter: Elektromobilität, Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI), Energieeffizienz, Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW)